

Literaturbesprechung

W. Forster und Th. A. Wohlfahrt: Die Schmetterlinge Mitteleuropas. Band 3. Spinner und Schwärmer. Lieferung 9 und 10. 64 Seiten Text, 8 Farbtafeln. Franck'sche Verlagshandlung Stuttgart. Preis je Lieferung DM 10.—.

In zeitlich recht großem Abstand sind den beiden ersten Lieferungen (Nr. 7 und 8) des dritten Bandes zwei weitere gefolgt. Diese etwas schleppende Weiterführung des Werkes dürfte ihren Grund in der Tatsache haben, daß lediglich ein im Hauptberuf bereits überbeschäftigter Autor die Erstellung der einzigartig naturgetreuen Originale zu den Tafeln besorgt. So bedauerlich dies auch ist, wird es nach den Gegebenheiten auch für die Zukunft nicht zu umgehen sein und leider die von den meisten Beziehern gewünschte schnelle Weiterführung des Werkes sehr verzögern.

Lieferung 9 bringt den Abschluß der *Notodontidae* und Teile der *Zygaenidae*. Während in ersterer Familie der Textteil sich berechtigterweise fast ausschließlich auf Angaben über Jugendstände beschränkt und die Bestimmung der Imagines der Einsicht der vorzüglichen Abbildungen überläßt, sind den *Zygaenidae* in der Gruppe der früher unter der Sammelgattung *Proeris* zusammengefaßten Arten zahlreiche erläuternde Textfiguren beigegeben, die die Bestimmung dieser schwer unterscheidbaren Formen durchaus einwandfrei ermöglichen. Wenn hierbei weitgehend auf Genital- und Antennenmerkmale Bezug genommen werden mußte, so ist dies bei diesen habituell einander recht nahestehenden Formen unvermeidlich. Eine gattungsmäßige Aufspaltung dieser Gruppe erscheint noch vertretbar. Daß aber gleichzeitig auch noch die habituell so einheitliche Gattung *Zygaena* in 13 (!) Genera zerspalten wurde, ist dem Referenten nicht recht verständlich.

Lieferung 10 bringt im Textteil den Abschluß der *Zygaenidae*, die *Heterogynidae*, *Cochliidiidae*, *Sphingidae*, *Thyatiridae* und Teile der *Drepanidae*, während die 4 Tafeln die *Sphingidae* und *Thyatiridae* Mitteleuropas darstellen.

Die von Wohlfahrt erstellten Tafeln sind, wie bereits erwähnt, durchaus als wohl gelungen anzusehen und ermöglichen bei allen habituell einigermaßen charakteristischen Formen eine einwandfreie Determination allein hiernach.

Das Werk kann jedem Freund unserer schönen heimischen Falterwelt wärmstens empfohlen werden und eignet sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk für unsere reifen Jugend.

F. Daniel.

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft:

Sitzung am 27. Oktober 1958. Vorsitz: Prof. Dr. h. c. F. Skell.

Anwesend: 22 Mitglieder, 2 Gäste

Der Abend diente der zwanglosen Unterhaltung über entomologische Fragen.

Sitzung am 10. November 1958. Vorsitz: Prof. Dr. h. c. F. Skell.

Anwesend: 24 Mitglieder, 3 Gäste

Es wurden interessante Funde und Zuchtergebnisse aus dem abgelaufenen Sammeljahr besprochen, wobei folgende Herren Material vorlegten bzw. ihre Erfahrungen mitteilten: Bader, A. Bilek, E. G. Dankwarth, H. Freude, K. Gabler, K. Haberaecker, W. Schmid, Prof. Dr. F. Skell, A. Ströbl, Dr. K. H. Wieg.

Sitzung am 24. November 1958. Vorsitz: Prof. Dr. h. c. F. Skell.

Anwesend: 46 Mitglieder, 24 Gäste

Herr C. Melcher, Santiago de Chile, sprach als Gast über die Wüste von Atacama und Autofagasta. Der interessante Vortrag, der von hervorragenden Farblichtbildern begleitet war, fand reichen Beifall.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1958

Band/Volume: [007](#)

Autor(en)/Author(s): Daniel Franz

Artikel/Article: [Literaturbesprechung 128](#)